

Datenschutz

Wir informieren Sie gemäß Artikel 13, 14 und 21 der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte.

1. Verantwortlicher

Fuchs & Hirsch GmbH
Robert Stolt
Florastraße 48
13187 Berlin
robert@fuchs-hirsch.de
www.futureoffestivals.com
Telefonnummer: +49 (0)30 62 93 88 71

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für den Zweck der Vertragsbegründung, Vertragserfüllung sowie zur Durchführung von Vertragsverhältnissen oder der Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen. Sind personenbezogene Daten für die Anbahnung, Durchführung von Vertragsverhältnissen oder vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich, so ist die Verarbeitung nach Artikel 16 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO rechtmäßig. Soweit Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Weitergabe der Daten an Dritte, Auswertung für Marketingzwecke, werbliche Ansprache) erteilen, ist die Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO gegeben.

Wir verarbeiten Ihre Daten ebenfalls aufgrund unseres berechtigtem Interesse nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO.

Ihre erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

3. Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten allgemeine Daten zu Ihrer Person bzw. Personen Ihres Unternehmens (wie Vor- und Nachname, Anschrift, Kontaktdaten, E-Mailadressen) sowie ggfs. Weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Begründung des Vertrages übermitteln. Die Verarbeitung Ihrer Daten dienen der Vertragsbegründung bzw. den vorvertraglichen Maßnahmen.

4. Quellen der Daten

Wir verarbeiten Daten bzw. personenbezogene Daten, die wir von Ihnen im Rahmen der Kontaktaufnahme und der Begründung des Vertragsverhältnisses sowie vorvertraglichen Maßnahmen erhalten haben.

5. Empfänger der Daten

Ihre Daten bzw. personenbezogenen Daten geben wir innerhalb unserer Firma an die Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten und/oder zu der Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

Außerhalb unserer Firma erfolgt eine Datenweitergabe nur, wenn die Weitergabe zur Abwicklung und somit zur Erfüllung des Vertrages oder zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich ist. Hierzu zählen u.a. Druckereien, Messebauservice, Ticketanbieter.

Um Ihnen die Ausstellerausweise, Namensschilder, Freikarten sowie die Registrierungsabwicklung aufgrund unserer Vertragserfüllung nachzukommen, übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten an Eventbrite Inc. Das Unternehmen Eventbrite Inc. nimmt zusätzlich am EU-US-Datenschutzschild-Rahmenprogramm teil.

Für die weitere Kommunikation und Abwicklung zum Standbau, zur Ausstattung der Messestände mit Mobilar oder Drucksachen übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten an die Firma Messe Service Bau Projekte GmbH Berlin.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten (wie Unternehmen, Name, Ansprechpartner*in, Emailadresse, Telefonnummer) in unserem Auftrag auf Grundlage von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Artikel 28 DSGVO. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Vertragserfüllung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO.

Weitere Datenempfänger können öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (wie Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt) sein.

Ihren Vor- und Nachnamen, Unternehmensname und Postanschrift, die Gegenstand der Rechnung sind, geben wir an unseren Steuerberater weiter.

6. Übermittlung in ein Drittland

Es ist keine Übermittlung in ein Drittland beabsichtigt.

7. Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre Daten solange bis der Vertrag endgültig erfüllt und abgewickelt ist.

Wir unterliegen verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Die Fristen zur Aufbewahrung und Dokumentationen betragen zwischen zwei und zehn Jahre.

Die Speicherdauer wird auch nach den gesetzlichen Verjährungspflichten nach Paragraph 195 BGB beurteilt, in der Regel drei Jahre, jedoch auch bei bestimmten Fällen bis zu dreißig Jahre.

8. Erforderlichkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist für die Vertragsbegründung, Vertragserfüllung und für die vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich. Sie sind gesetzlich nicht dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten uns oder Dritten bereitzustellen.

9. Ihre Rechte

Jede betroffene Person hat das Recht, auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO), das Recht auf Mitteilungspflicht (Artikel 19 DSGVO) und das Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO).

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet durch uns nicht statt.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO), wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Jede Person hat das Recht, eine erteilte Einwilligung in die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

Wurde die Verarbeitung auf Grund Ihrer Einwilligung zur Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten (Artikel 7 DSGVO) erteilt, können Sie diese jederzeit widerrufen.

Wir weisen darauf hin, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben für einen bestimmten Zeitraum aufbewahrt werden muss.

Bei Fragen können Sie uns jederzeit kontaktieren.

September 2019